



Meppener Tagespost  
Ausgabe vom 04. Juni 2011  
Seite 32  
Ressort Lokales

## Scherenschnitte als Souvenirs

### C-Jugend des SV Hemsen zu Besuch in Ostroleka



Der SV Hemsen und drei polnische Teams nahmen am Turnier in Ostroleka teil. Foto: privat

ma/pm Meppen/Ostroleka. 14 Meppener Nachwuchsfußballer des SV Hemsen haben an einem fünftägigen Jugendaustausch im Rahmen der Städtepartnerschaft zwischen Meppen und Ostroleka teilgenommen. Dabei wurden die Kinder im Alter von zwölf bis 14 Jahren von vier Betreuern und Trainern sowie Arno Fillies als Vertreter der Stadt Meppen begleitet.

„Nach den städtischen Vereinen wie TV oder SV Meppen habe ich erstmals einen Jugendaustausch mit einem Verein aus den Meppener Ortsteilen durchgeführt“, sagte Fillies. Er dankte dem Partnerschaftskomitee Meppen und der Sparkasse Emsland für die finanzielle Unterstützung.

Die Anreise erfolgte zuerst mit dem Zug von Emmen nach Amsterdam und von dort weiter mit dem Flugzeug nach Warschau. Hier bezogen die Emsländer Zimmer in einem Schulinternat.

In der polnischen Hauptstadt besichtigte die 19-köpfige Delegation u. a. das Schloss und die Altstadt. Die Nachwuchskicker interessierten sich jedoch besonders für das im Bau befindliche neue Fußballstadion. Hier finden die Spiele zur Fußball-Europameisterschaft 2012 in Polen und der Ukraine statt.

Da das Internat nach Angaben von Fillies fast komplett mit polnischen Schülern belegt ist, erlebten die Emsländer „eine lange partnerschaftliche Nacht auf verschiedenen Internatszimmern mit polnischen und deutschen Jugendlichen“.

Danach ging es weiter nach Ostroleka. Stadtpräsident Janusz Kotowski und Stadtratsvorsitzender Dariusz Maciak empfingen die Emsländer im Rathaus. Beim anschließenden Besuch im Museum von Ostroleka durften die Fußballer unter Anleitung

selbst kurpische „Scherenschnitte“ kreieren und behalten. Großen Spaß hatten die Kinder und Jugendlichen auch beim Besuch des für sieben Millionen Euro gebauten und gerade erst eröffneten Spaß- und Sportbades „Aquapark“ in Ostroleka.

Am Samstag fand das Fußballturnier mit vier C-Jugend-Mannschaften auf einem neuen Kunstrasenplatz in Ostroleka statt. Außer dem SV Hemsen nahmen zwei Mannschaften des ausrichtenden Vereins „Narew Ostroleka“: „Narew 97“ und „Narew 96“ sowie ein Team von „LKS Lomza“ teil. Jedes Spiel dauerte bei wunderschönem sonnigen Wetter zweimal 13 Minuten. Der SV Hemsen erreichte nach zwei Siegen und einer Niederlage gegen Pokalsiege „Narew 96“ den zweiten Platz.

Zur Belohnung folgte vor der Abreise noch ein „Super-Tag“ in den Masuren. Es begann mit einer zweieinhalbstündigen Kajak-Fahrt. Es folgte eine eineinhalbstündige Bootsfahrt auf dem größten polnischen See Sniardwy bei Mikolajki (Nikoleiken), der touristischen Hochburg in den Masuren. Als krönenden Abschluss tobten sich die Hemsener im größten polnischen Spaß-Schwimmbad „Tropikana“ in Mikolajki aus.